

Wir verteidigen unsere Werte! Demokratie und Ehrenamt am Beispiel des Sports

**Fachtag – kommunal.lokal.engagiert.
Dienstag, 6. Mai 2025**

Angelika Ribler

Gliederung

- 1. Vorstellung Konflikt-Fallbeispiel**
- 2. Reflexion der Rahmenbedingungen**
 - Multiple Krisen, Angriffe auf Sportvereine
 - Satzung Isbh und Sportjugend Hessen
 - Rechtsgutachten 1: Politische Neutralität
 - Rechtsgutachten 2: Vereinsschädigendes Verhalten
- 3. Was tun?**
 - Werte-Klärung und -Verankerung
 - Wasserdichte Satzungen
 - Klare Vereinbarungen/Abläufe, wenn...
- 4. Austausch mit Ihnen!**

Konflikt-Beispiel

- In einem Sportverein teilt ein Jugendtrainer menschenfeindliche Posts und folgt einem frauenfeindlichem, rassistischem Influencer
- Der Verein erhält hiervon Kenntnis
- Der Verein bittet um fachliche Einschätzung des Posts und fragt, ob eine Suspendierung gerechtfertigt sei
- Rat den Trainer zu suspendieren, weil die Posts weder mit den Werten des Sports und des Vereins (Verein hat ein Leitbild) sowie nicht mit dem Grundgesetz Art. 1 und den Kinder- und Menschenrechten vereinbar ist
- Konflikt weitet sich aus, weil die Eltern den Trainer verteidigen: er habe IM Verein stets alle Kinder gleich behandelt, was er AUSSEN mache, sei seine Privatsache und „Politik“ und der Sport sei politisch neutral. Daher solle der Verein die Suspendierung zurücknehmen.

Konflikt-Beispiel

- In einem moderierten Gespräch zwischen Eltern und Verein wird versucht eine einvernehmliche Lösung herbeizuführen; die Moderation übernimmt die Referentin der Sportjugend Hessen
- Eine Auflage: der Trainer muss sich glaubwürdig von den Posts distanzieren. Dies misslingt. Verein trennt sich von dem Trainer.
- Der Konflikt „verlässt“ die Tore des Vereins und ist anschlussfähig an die Politik der AfD, die in dem Ort von mehr als 20% der Wahlberechtigten gewählt wurde.
- Es gelingt einen Diskurs über Werte im Verein und mit den Eltern zu initiieren.
- Grundlage des Diskurses bilden das Leitbild des Vereins, die Satzung des Landessportbundes/der Sportjugend Hessen, das Grundgesetz (Art. 1) sowie die Kinder- und Menschenrechte.

Rahmenbedingungen



Angriffe auf den (Vereins-)Sport

- Antidemokratische Vorfälle – auch im hessischen Sport
- Sportvereinsvertreter*innen sind unsicher, wie sie sich verhalten sollen („Wir sind politisch neutral“)
- Sportverein haben oftmals keine „wasserdichten“ Satzungen
- DOSB, Deutsche Sportjugend, Landessportbund Hessen und Sportjugend Hessen haben sich deutlich positioniert und bieten Unterstützung
- Z.B. durch [Fragen- Antworten-Katalog](#)

Wichtig: Satzungen!



Satzung des Landessportbundes Hessen e.V.

Geändert durch die Beschlüsse des
XXIX. Ordentlichen Sportbundtages am
25. Juni 2022.

Eingetragen ins Vereinsregister durch das
Amtsgericht Frankfurt am Main
am 30. November 2022.

§ 6 Grundsätze

(1) Der Isb h ist parteipolitisch neutral. Er bekennt sich zu den Grundsätzen der Kinder- und Menschenrechte, zur Freiheit des Gewissens und der Freiheit in demokratischer Gesellschaft. Der Isb h wendet sich gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit sowie gegen antidemokratische, nationalistische und antisemitische Tendenzen. Er fördert die Gleichstellung der Geschlechter, die Inklusion durch Teilnahme und Teilhabe von Menschen mit und ohne Behinderung im Sportverein sowie die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin. Er tritt allen auftretenden Diskriminierungen und Benachteiligungen von Menschen, insbesondere wegen ihrer Nationalität, ethnischen Zugehörigkeit, Religion, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder Behinderung entgegen. Der Isb h verurteilt jegliche Belästigung und Gewalt, unabhängig davon, ob sie sexualisierter, körperlicher oder psychischer Art ist.

(...)

Rechtsgutachten 1

Rechtsgutachten zu Neutralitätsgebot

Prof. Dr.
Martin Nolte

Prof. Hufen

Prof. Dr. Martin Nolte, Deutsche
Sporthochschule Köln

„Parteilpolitische Neutralität von
Sportvereinen -
Ein rechtswissenschaftliches Gutachten“

Link zur Publikation: [Parteilpolitische
Neutralität von Sportvereinen_KS.indd
\(dshs-koeln.de\)](#)

Weitere Materialien: <https://www.sportmit-courage.de/neutralitaet-im-sport>

Rechtsgutachten zum sogenannten
Neutralitätsgebot – Kulturbüro Sachsen
e.V. (kulturbuero-sachsen.de)



RECHTSSicherheit im Sport
Politisch neutral?!
Umgang mit Positionierungen, Vermietungen, Einladungen



Rechtsgutachten „Vereinsschädigendes Verhalten“

Prof. Dr. Martin Nolte und Dr. Caroline Bechtel

- Werte sind eine wesentliche Grundlage für das Sporttreiben im Verein. Sie sollten in der Satzung benannt werden, um bei Verstößen angemessene Sanktionen aussprechen zu können.
- Werte geben eine gesellschaftspolitische Rahmung → rassistisches oder diskriminierendes Verhalten ist nicht mit den Werten des Sports vereinbar und somit vereinsschädigend.
- Das schädigende Verhalten kann dabei außer- und innerhalb des Sports stattfinden und ist gleichermaßen relevant.

Fazit: Das Gutachten bestärkt die gesellschaftspolitische Rolle von Sportvereinen und ihre Verantwortung für die Werte des Sports einzutreten

Link: [Vereinsschädigendes Verhalten - Deutsche Sporthochschule Köln](#)

Grundgesetz, Kinder- und Menschenrechte

- Sportvereine sind zwar parteipolitisch neutral, aber nicht gesellschaftspolitisch neutral.
- Sportvereine sind wertebasiert und Teil der demokratischen (und kritischen) Zivilgesellschaft.
- Insbesondere in der Bildungsarbeit ist das wichtig!
- Der Begriff "Neutralität" führt im Alltag in eine Sackgasse.
- Alle gesellschaftspolitischen Themen, die im Sozialraum vorhanden sind, finden sich auch im Verein!
- Basis für unsere gemeinsamen Werte bilden das Grundgesetz, sowie die Kinder- und Menschenrechte.

Was tun? Ein Werte-Leitbild...

- Enthält grundlegende Aussagen zur Haltung und den Einstellungen der Mitglieder, ihrem Verhalten untereinander und zu ihrem Umfeld

Werte...

- Sagen etwas darüber aus WOFÜR ein Verein steht und WOGEGEN er sich abgrenzt

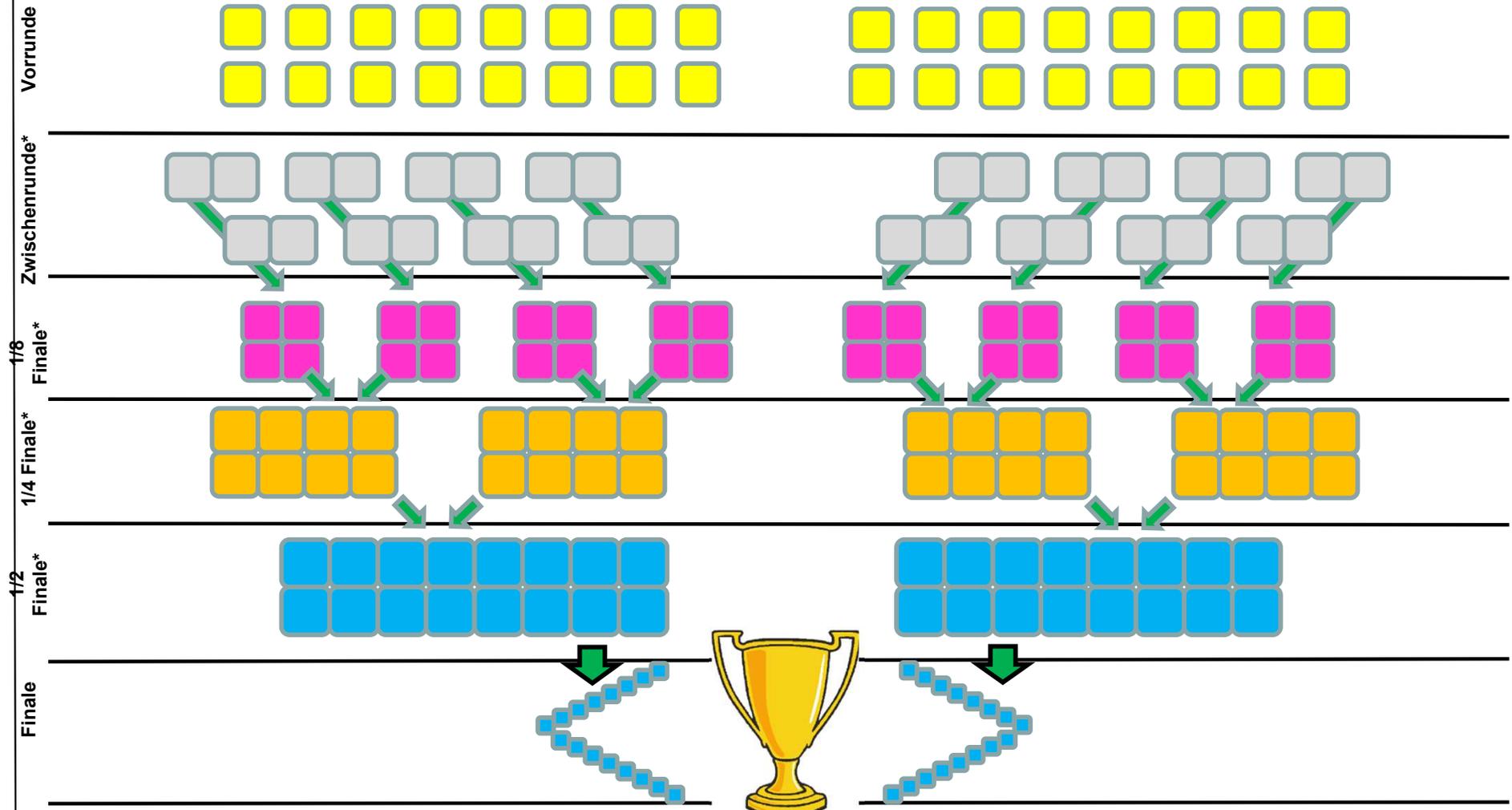
Das Werte-Leitbild...

- gibt Mitgliedern *nach innen* Orientierung, stärkt Motivation und Identifikation mit der Organisation - *nach außen* zeigt es, welche Haltung die Mitglieder des Vereins haben
- ist Grundlage für weitere Konzepte, Maßnahmen u.ä. und ist grundsätzlich überprüfbar

Werte-Leitbildprozess

- Vorgespräch mit Interessierten aus dem Verein (Online)
- **Werte-Leitbild-Workshop** (3 Stunden, Präsenz)
Wofür stehen wir? Welche Werte leiten unser Handeln?
Wogegen grenzen wir uns ab?
- **Umsetzungs-Workshop** (3 Stunden, Präsenz)
Praxis-Check: Woran kann man intern und extern erkennen, dass wir unsere Werte leben? Was heben wir schon, was fehlt? Was wollen wir wann aufgreifen?
- Nachbereitung und Vereinbarungen - follow up (Online)

Der Werte-Leitbild-Workshop



* Pro Gruppe dokumentiert eine Person

Jetzt freue ich mich auf einen Austausch mit Ihnen!

Vielen Dank!

Sportjugend Hessen

Angelika Ribler

Referatsleiterin Jugend- und Sportpolitik

E-Mail: ARibler@sportjugend-hessen.de

Tel.: 069.6789 6961

Mobil: 01590.1319098